

GZ A 0128/1-2021

Am **Fachbereich Biowissenschaften** gelangt die Stelle **e. Referent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.147,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 3 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, 8:00-16:00 Uhr
- Aufgabenbereiche: Verwaltung und Koordination der biologischen Studiengänge des FB Biowissenschaften, insbesondere der medizinisch-biologischen Studienrichtungen; selbständige Verwaltungstätigkeit im Rahmen der Lehrplanung, Prüfungs- und Raumverwaltung (Lehr-Labore); allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten; Unterstützung der Administration von Lehr-, Forschungstätigkeiten; Projektverwaltung, Rechnungswesen (SAP: Verwaltung, Kontrolle), Bestellwesen, Berichtswesen, Büromaterialverwaltung, Korrespondenzen, Raum- und Schlüsselrasterverwaltung, Postwesen
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Reifeprüfung oder gleichwertige Ausbildung; sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office), Grundkenntnisse Rechnungswesen/Buchhaltung, sowie sehr gute Rechtschreib- und Englischkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung mit der Anwendung Uni-spezifischer Computerprogramme (Plusonline, SAP); Erfahrung in der Lehrplanung; Erfahrung mit Abrechnung von Drittmittelprojekten (FWF, §27 Projekte), Erfahrung im universitären Betrieb und der administrativen Unterstützung von Fachbereichsleitungen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, selbständiges Arbeiten, Organisations- und Koordinationsfähigkeit, soziale Kompetenz sowie Bereitschaft zur Weiterbildung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/5792 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. Oktober 2021

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@plus.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@plus.ac.at